

## Leichter, kleiner, kräftiger - und vor allem modularer

**Für den universellen Einsatz an Bord: REINTJES kommt mit neuer Kleintriebe Baureihe**

Hameln, 08. Juli 2021

**Neue Antriebsmotoren, verschiedene Kraftstoffe, neue hybride Antriebe, individuelle Kundenwünsche und kurze Lieferzeiten: Für den Schiffsgtriebebauer REINTJES sind das drei maßgebliche Innovationstreiber bei der Entwicklung der neuen WF-Getriebe Baureihe. Mit dem WF 370 geht jetzt das erste von neun Getriebegrößen in Serie. Das WF 370 Schiffsgtriebe ist im Vergleich zum Vorgängermodell um ein Drittel leichter und überträgt trotz kompakterer Maße auch noch mehr Leistung. Der Schiffsgtriebebauer aus Hameln hat die WF-Baureihe als modularen Baukasten konzipiert. Dahinter steckt das Ziel, gerade in Anbetracht neuer Antriebssysteme schnell eine konfigurierbare Systemlösung für Leistungen bis 1000 kW bereitzustellen.**

Yachten, Schlepper, Binnenfrachter, Arbeitsschiffe, Fischtrawler: Gerade für diese Schiffstypen ist die universell einsetzbare WF-Reihe konzipiert. Mit der Neuentwicklung folgt REINTJES dem Trend nach höheren Motordrehzahlen moderner Diesel und LNG-Antriebe. Die höheren Drehzahlen machen getriebeseitig höhere Untersetzungen notwendig. Dies wird noch verstärkt durch die ebenfalls weiter sinkenden Propellerdrehzahlen. Ferner herrscht der Trend in Richtung Hybridantriebe, auch als einfache Nachrüstungslösung. REINTJES hat deshalb bei der Entwicklung der WF-Baureihe darauf geachtet, diese weit gefassten Anforderungen mit einem flexibel konfigurierbaren Getriebeprogramm zu erfüllen.

Konfiguration statt zeitraubender, kundenindividueller Anpassungen: Dieser Vorteil mündet in kürzeren Lieferzeiten und einer schnelleren Verfügbarkeit. Aus dem System heraus wissen, was geht: Dieser Vorteil spart ebenfalls wertvolle Zeit in der frühen Phase eines Bauprojekts, da schnell verlässliche Aussagen zur Machbarkeit getroffen werden können. Die kleineren Maße und die um ein Drittel leichtere Konstruktion sorgen beim WF 370 als erste Baugröße der neuen Getriebereihe dafür, dass beim Einbau mehr Spielraum entsteht. Das ist ein echter Vorteil gerade im Retrofit - wenn beispielsweise Schiffe später einen modernen Hybridantrieb erhalten sollen. Das WF-System bietet gerade hinsichtlich PTO/PTI-Lösungen reichhaltige Kombinationsmöglichkeiten.